

# Arbeitskreis „MAVen bei Einrichtungen der Behindertenhilfe und der Jugendhilfe im Bistum Limburg“

am 19. Februar 2015

Pallottinerinnen  
Limburg

# 01.

## A) Bericht aus und zu AK

- **Für das Bistum Limburg/Mitarbeiterseite:**
- Vertreter Bundeskommission und Regionalkommission:  
**Carsten Offers** ([carsten.offers@web.de](mailto:carsten.offers@web.de))
- Vertreter Regionalkommission:  
**Winfried Marchner** ([wi.marchner@t-online.de](mailto:wi.marchner@t-online.de))

## ■ **Bundeskommission:**

- Die BK hat in der Sondersitzung am 27.09.2014 die Eckpunkte für die Vergütungsregelungen 2014 / 2015 beschlossen.
- Am 23.10.2014 hat die BK den konkreten Text und die Tabellen beschlossen.

## **Laufzeit**

- Die Laufzeit für die mittleren Werte und die Bandbreite endet am 31. Dezember 2016.

## **Urlaubsregelung**

- Ab dem Urlaubsjahr 2015 erhalten alle Mitarbeiter einen Urlaubsanspruch vom 30 Arbeitstage im Jahr (bei 5 Tage / Woche).

## ■ **Regionalkommission Mitte**

- Die RK Mitte hat am 2.10.2014 die Übernahme des Beschlusses der BK zu den mittleren Werten beschlossen. Beschlusstext am 27.11.2014.
- Die Erhöhung für 2014 wird in einer Einmalzahlung umgesetzt.

## Einmalzahlung

- Anstelle der Tarifierhöhung 2014 erhalten die Mitarbeiter der Anlagen 2, 2a, 2b, 2c und 2d sowie der Anlagen 22, 23, 31, 32 und 33 zu den AVR eine Einmalzahlung in Höhe von 18 Prozent des im Dezember 2014 gültigen individuellen Tabellenentgeltes sowie der regelmäßig auszahlenden dynamischen Vergütungsbestandteile.

- Die Einmalzahlung ist im Dezember 2014 auszubezahlen.
- Ein Anspruch auf die Einmalzahlung besteht, wenn der Mitarbeiter an mindestens einem Tag im Zeitraum 1. 7. bis 31.12. 2014 Anspruch auf Bezüge (Vergütung, Urlaubsvergütung oder Krankenbezüge) hat.
- Bei der in der Zeit zwischen dem 1. Juli und 31. Dezember 2014 eintretenden Mitarbeitern bemisst sich die Einmalzahlung entsprechend anteilig ab dem Tag des Beginns des Dienstverhältnisses.

- Die gemäß Abschnitt I. Ziffer 1. des Eckpunktebeschlusses der BK zum 1. Juli 2014 beschlossene Vergütungserhöhung um 3 Prozent wird zum 1. Januar 2015 wirksam.
- Die weitere Steigerung in Höhe von 2,4% wird incl. der Mindestbetragsprüfung zum 1.03.2015 umgesetzt.
- Die Erhöhung der Vergütung der Auszubildenden um 60 Euro wird zum 1.09.2014 vollzogen.



## Urlaub

- Ab 2015 gibt es 30 Tage Urlaub für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- BK-Beschlüsse im Amtsblatt vom 15.01.2015 veröffentlicht.
- RK-Beschlüsse im Amtsblatt vom 01.02.2015 veröffentlicht.

## ■ **Vorbereitungsgruppe für die Sitzungen der Arbeitsrechtlichen Kommissionen**

- > „Caritas“: Kollege Klinke, CV Hochtaunus
- > „Altenhilfe“: Kollege Werner, BCV Limburg
- > „Jugendhilfe“: Kollege Dilly, Joh.stift WI
- > „Behind.hilfe“: **Kollegin Spankus, Vinc.stift Rü**
- > „Krankenhaus“: Kollege Kohmann, Krkhs. Rü
- > „DiAG“: Kollege Koser, CV Ffm
- > AK: Kollegen Offers und Marchner

## B) Bericht aus und zu KODA im Bistum Limburg

- 127. Sitzung am 19.09.2014
- **Arbeitgeber:** Dr. Heinz Auerbach, Dietmar Henn, Pfr. Franz-Heinrich Lomberg, **Prof. Dr. Gernot Sydow**, Gordon Sobbeck
- **Arbeitnehmer:** Richard Ackva, Marientraud Altmeier, Martin Grether, Johannes Müller-Rörig, Udo Koser

- **Tarifergebnis TVÖD automatisch übernommen (127)**

Erhöhung 3% zum 1. März 2014

Erhöhung weitere 2,4% zum 1. März 2015

Mindestens 90,-€ zum 1. März 2014

- **Urlaub: 30 Tage ab 2014**

Azubi und Prakt. 28 Tage ab 2014

wer bereits 33 Tage hat, bleibt bei 33 Tg.

- **Pauschalzahlung 2014 und 2015 (127)**

wer bereits 2012 und 2013 eine Pauschalzahlung erhalten hat (EG 2 bis EG 8 die zwischen dem 1.1.2008 und dem 31.12.2013 begonnen haben) erhält auch die Pauschalz. 2014 und 2015. Sie beträgt € 360,-.  
(Anlage 31c zur AVO)

- **Altersteilzeit (alte Regelung) (127)**

Anpassung der Tabelle an aktuellen Stand.  
Vermittlungsausschuss: keine Anpassung –  
KODA soll auf Gesetzgeber/Tarifparteien einwirken.

## ■ **Vorbemerkungen VGR Anl.22 AVO (127)**

**Abs.2:** „Wird für die Eingruppierung von Beschäftigten in eine Vergütungs- oder Entgeltgruppe eine bestimmte Ausbildung vorausgesetzt und üben die Beschäftigten diese Tätigkeit aus, ohne die Ausbildungsvoraussetzungen hierfür zu erfüllen, so sind die Beschäftigten entsprechend den Vergütungsrichtlinien zu vergüten, sofern sie über gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen verfügen. Andernfalls werden sie bis zu Erreichen der erforderlichen Fähigkeiten und Erfahrungen in einer Vergütungs- oder Entgeltgruppe niedriger eingruppiert“.

- **Arbeitsvertragsmuster (127)**

Die von einer Arbeitsgruppe der KODA vorgelegten neuen Arbeitsvertragsmuster wurden beschlossen (Anlage 1 zur AVO)

- **Zusatzurlaub bei Schichtdiensten (127)**

Kolleg/-innen, die in Pflege– oder Betreuungseinrichtungen ständig Schicht- oder Wechselschichtdienst leisten, erhalten zusätzliche Urlaubstage.  
(Anlage 33, § 4, AVO)

## ■ Vergütung Bürokoordination (127)

„Beschäftigte, denen die Bürokoordination eines zentralen Pfarrbüros übertragen ist, erhalten für die Dauer der Ausübung der Tätigkeit befristet bis zum 31.12.2015 eine Zulage. Bürokoordination umfasst insbesondere die Dienstplangestaltung, Urlaubsplanung, Vertretungsregelung oder Verteilung aufgabenfeldübergreifender Aufgaben in Bezug auf die Verwaltungskräfte im zentralen Pfarrbüro. Die Zulage beträgt 120,00 € monatlich. Sie nimmt nicht an den allgemeinen Entgeltanpassungen teil. § 22a Abs. 2 AVO findet keine Anwendung.“

- Inkrafttreten: 1.9.2014 bis 31.12.2015
- Anl.22 AVO, Allgem. VGR, Punkt A.4.a)



- **Jubiläumswendung (127)**

Künftig wird Jubiläumswendung nur einmal gewährt, auch dann wenn jemand mehrere Arbeitsverhältnisse im Kirchlichen Dienst hat. (Anlage 11 zur AVO) ab 1.7.2014

- **Jahressonderzahlung (127)** wurde dem TVöD angepasst. Künftig wird nicht nur das Entgelt für Überstunden sondern auch das für Mehrarbeit bei der Bemessung der Jahressonderzahlung *nicht berücksichtigt*.  
Ab 1.10.2014

- **Vergütungsrichtlinie IT, VR 10 (127)**  
Künftig gibt es keine Unterscheidung mehr zwischen Referatsleitern mit unterschiedlicher Zuständigkeit. Ab 1.7.14
- **Richtlinien für einzelne Berufsgruppen (127)**  
**§ 40 AVO:** Die von der KODA für einzelne Berufsgruppen beschlossenen Richtlinien bilden einen ergänzenden Bestandteil dieser Arbeitsvertragsordnung.<sup>1</sup>  
1= RO Kita (IV F 1), DO Pflege (IV G 1),  
DO Pflege CV Ffm (Amtsbl. 6/2005)  
ab 1.10.2014

- **Definition „Bestimmungen“**  
**§ 5 AVO Dienstpflichten (127):**  
Protokollnotiz: Die Worte „für den speziellen Arbeitsbereich geltenden sonstigen Bestimmungen“ beziehen sich auf für den jeweiligen Arbeitsbereich geltenden staatlichen Regelungen, z.B. zum Gesundheitsschutz.

- **Vergütung Kirchenmusiker (127)**

Die Chorleiter/-innen am Dom LM werden künftig nach EG 15 vergütet. Über die Eingruppierung des Organisten am Dom LM bestand Uneinigkeit, der Vermittlungsausschuss wurde angerufen.  
Ab 1.10.2014

- **Vertrag:  
Nichts!!**

■ **Abgelehnt/Zurückgezogen:**

-**Versetzung:** Hinsichtlich der Änderung des § 8 AVO konnte immer noch keine Annäherung erzielt werden. Der Antrag wurde deshalb zurückgezogen. Es bleibt somit bei der bisherigen Regelung.

- **Lehrer-Zulage** auch für Maria-Ward-Schule Bad Homburg abgelehnt.

- **Zulage** für pastorale MA in Gemeindeseelsorge (bisher befristet bis 31.12.2014) wird bis 31.12.2016 verlängert **(128)**.
- **VR – Anl. 22 AVO (128):**  
B. Sonderlaufbahn wird ersatzlos gestrichen.  
In-Kraft-Treten: 01.01.2015
- **Jahressonderzahlung Anl. 4 AVO (128):**  
Abs.1, Satz 1 wird ergänzt: „...die als Weihnachtsgeld gezahlt wird.“ Dies soll eine Pfändung verhindern. In-Kraft-Treten: 1.12.2014

- **Abgelehnt:**  
**Eingruppierung als Küster:** Das Entgelt für Küster sollte auf BAT Vc, d. h. EG 8 für alle Küster angehoben werden. Der Antrag fand nicht die ausreichende Mehrheit.
  
- **Vertagt:**
  - Regelung Bereitschaftsdienst
  - Dienstbefreiung bei Teilzeit
  - Reisekostenordnung
  
- **Nächste KODA-Sitzung:**  
**26. Februar 2015**

## 02. Berichte aus Haupt-MAV und DiAG

- KODA und AK's
- **Forum für alle MAV-Mitglieder** im Bistum Limburg zum Austausch, Fragen stellen, gegenseitigen Information, etc.
- Anmeldung: **[c.offers@st-vincenzstift.de](mailto:c.offers@st-vincenzstift.de)**



- **Situation im Bistum Limburg**
- Besetzung Geschäftsstelle Haupt-MAV/DiAG wird vorbereitet
- AG „Dialog und Beteiligung“ legt vorläufigen Bericht vor
- **Vorschussrichtlinie (IV A 4):**  
Mitwirkung § 29 oder § 36 MAVO zur Außer-Kraftsetzung.

- **EDV – Bereich:**

- Dienstvereinbarung: EDV-Server Eichstätt
- Dienstvereinbarung: „Bring your own Device“

- **SBV – Wahlen durchgeführt ?**

Wahlergebnisse gemeldet ?

- **EuGH 13.6.2013 (C-415/12)** zu  
Urlaubskürzung bei Kürzung der  
Arbeitszeit auf Teilzeit:  
Laut EuGH darf es nicht dazu kommen,  
dass Arbeitnehmer infolge einer  
Arbeitszeitverringerung die während ihrer  
Vollzeittätigkeit bereits erworbenen  
Urlaubsansprüche verlieren

# Schulungsveranstaltungen für MAVen im Bistum Limburg

- **Heinrich Pesch Haus (HPH)**

Frankenthaler Straße 229  
67059 Ludwigshafen/Rhein  
(0621) 5999-0

[info@hph.kirche.org](mailto:info@hph.kirche.org)

[www.heinrich-pesch-haus.de](http://www.heinrich-pesch-haus.de)

- Verantwortlich für MAV-Schulung:

Wolfgang Schmidt  
(0621) 5999-171

[schmidt@hph.kirche.org](mailto:schmidt@hph.kirche.org)

Anmeldung und Service

Judith Ruhig (0621) 5999-162

[anmeldung@hph.kirche.org](mailto:anmeldung@hph.kirche.org)

- **Katholisch-Soziales Institut  
der Erzdiözese Köln (KSI)**

Selhofer Straße 11 · 53604 Bad Honnef

Tel: 02224 955 0

E-Mail: [Info@ksi.de](mailto:Info@ksi.de) ·

Internet: [www.ksi.de](http://www.ksi.de)

- **– MAV-Kurse –**

Postfach 14 60 · 53584 Bad Honnef

e-mail: [mavkurse@ksi.de](mailto:mavkurse@ksi.de)

- **AVO-Schulungen werden inzwischen  
ebenfalls im HPH angeboten.**

■ **KZVK-Köln Beiträge:** stufenweise Anhebung:

- ab dem 1. Januar 2016 auf 5,30 %,
- ab dem 1. Januar 2018 auf 5,80 %,
- ab dem 1. Januar 2020 auf 6,30 %,
- ab dem 1. Januar 2022 auf 6,80 %,
- ab dem 1. Januar 2024 auf 7,10 %.

■ **Nächste Sitzung Haupt-MAV / DiAG**

am 23. Februar 2015

## 03.

# Sonstige aktuelle Informationen

- **AVO und alle Anlagen  
MAVO, KODA-Ordnung,  
KAG-Ordnung, etc.**
- **[www.svr.bistumlimburg.de](http://www.svr.bistumlimburg.de) oder**
- **Siehe Amtsblatt**
- **AVR:  
<http://schiering.org/arhilfen/gesetz/avr/avr.htm>**

- **Rechtsberatung für MAVen:**

- **Rechtsanwältin  
Frau Christina Merkel**

Am Fußgraben 12

65597 Hünfelden

Tel: 06438 – 409049

Mobil: 0179 – 6663099

Mail: [Merkel-Ch@t-online.de](mailto:Merkel-Ch@t-online.de)



▪ **Rechtsanwalt**  
**Herr Michael Hünemohr**

Langenbeckstraße 9  
65189 Wiesbaden

Telefon 0611 - 304084, 304085, 374131

Telefax 0611 - 379004

E-Mail: [dchdw@t-online.de](mailto:dchdw@t-online.de)

Internet: [www.rae-wiesbaden.de](http://www.rae-wiesbaden.de)

- **Amtsblatt im Bistum Limburg:**

- **[www.bistumlimburg.de](http://www.bistumlimburg.de)**

- > ganz unten, grauer Kasten
- > unter „Information“
- > „Amtsblatt des Bistums“
- > „Bistumsrecht (SVR)“

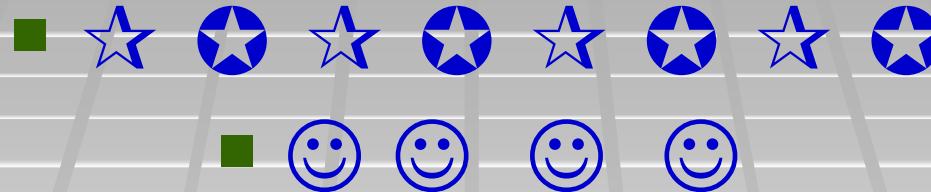
- **Haupt-MAV / DiAG  
im Bistum Limburg**  
Roßmarkt 4, 65549 Limburg  
Vorsitzender: Udo Koser  
Tel: 06431 / 997-256  
Fax: 06431 / 28113590  
Sekretariat: 06431 / 997-309  
Mail: [u.koser@bistum-limburg.de](mailto:u.koser@bistum-limburg.de)

# 04. Anfragen / Berichte

- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben das Wort:

# 05. Verschiedenes

- Nächster Termin dieses AK
- Einrichtungen Behindertenhilfe / Jugendhilfe



- Montag, 15. Juni 2015  
Pallottinerinnen Limburg